

22.10.2016

Oberfränkische EM U10/12 in Hof

Tobias Löffler und Lara Birthelmer setzen sich durch – Leo Heyder jetzt D-Kampfrichter

Bei den Oberfränkischen Einzelmeisterschaften der Altersklassen U10 und U12 in Hof gingen insgesamt elf Judokas des JC Naissa an den Start und holten zwei Titel, zwei zweite und drei dritte Plätze.



Einen starken Auftritt hatte Tobias Löffler (U12) in der Gewichtsklasse bis 40 kg. Mit vier teils im Stand, teils im Boden gewonnenen Begegnungen setzte er sich souverän an die Spitze und darf sich jetzt Oberfränkischer Meister nennen.

Zum dritten Mal in Folge wurde auch Lara Birthelmer (-32 kg) in ihrem ersten Jahr in der U12 oberfränkische Meisterin. Sie machte in drei von vier Begegnungen jeweils mit ihren Kontrahentinnen kurzen Prozeß, ließ sich jedoch einmal auch nach einem Vierpunktevorsprung noch überraschen und unterlag so. Aufgrund der besseren Unterbewertung war ihr jedoch Platz 1 nicht mehr zu nehmen.

Eine Gewichtsklasse höher -37 kg ging Lisa Wurst an den Start und zeigte sich gewohnt kämpferisch. Mit einem Sieg und einer Niederlage holte sie am Ende die Silbermedaille.

Teuer bezahlen mußte Tim Belling (-37 kg) den Gewinn der Bronzemedaille. Er hatte eine Gewichtsklasse erwischt, in der zwei der fünf Gegner bereits ein Jahr älter und dementsprechend routinierter waren. Nach einem schönen Auftaktsieg durch seine Spezialtechnik O-Goshi, mußte er gleich in Kampf zwei eine bittere Niederlage hinnehmen, bei der er zudem an der Nase lädiert wurde. Obwohl es zunächst so aussah, als wäre das Turnier damit für ihn beendet, biß er noch einmal kräftig die Zähne zusammen und gewann den dritten Kampf vorzeitig. Und selbst in der letzten Begegnung gegen den älteren und deutlich höher graduierten Jorge Distler vom TSV Hirschaid gelang ihm zunächst ein Ipponsieg durch Haltegriff. Kurz darauf mußte er leider im Bodenkampf wegen zu starker Schmerzen verletzungsbedingt aufgeben. Wie sich im nachhinein herausstellte, hatte er sich schon im zweiten Kampf eine Nasenbeinfraktur zugezogen ...



Er muß nun eine Woche lang einen Nasengips tragen. Wir wünschen ihm auch auf diesem Wege gute Besserung!

Auf deine Leistung und den gezeigten Kampfgeist kannst du stolz sein Tim!

Schließlich waren in der U12 noch Matthias Schilling (-43 kg) und Benedikt Pfeufer (-52 kg) am Start. Beide gaben ihr Bestes, konnten sich aber leider noch nicht durchsetzen und mußten sich so jeweils mit dem undankbaren vierten Platz begnügen.

In der Altersklasse U10 erkämpfte sich Elias Maximtschuk (-50 kg) mit ebenfalls drei gewonnenen Begegnungen und einer Niederlage die Silbermedaille. Samuel Löffler kam in der gleichen Gewichtsklasse nach einem sehr schönen Auftaktsieg am Ende auf den vierten Platz.

Ihr Wettkampfdebüt feierten als jüngste Teilnehmer (Jahrgang 2009) Magdalena Kempf (-24 kg), Denislav Stoyanov (-31 kg) und Anastasia Maximtschuk (-32 kg). Maggi und Denni konnten durch ihr beherztes Auftreten jeweils den ersten Kampf souverän für sich entscheiden und durften sich so am Ende über die Bronzemedaille freuen. Und auch Nasti zeigte sich bis zum Schluß kämpferisch und wurde vierte.



Eine schöne Überraschung gab es bei der Siegerehrung noch für Leo Heyder. Er wurde aufgrund der von ihm als Kampfrichter gezeigten Leistungen zum D-Kampfrichter „befördert“ und erhielt aus der Hand des oberfränkischen Kampfrichterobmanns Andreas Kröner die entsprechende Urkunde. Alex Wurst, der erstmals als Jugendkampfrichter auf der Matte stand, darf künftig mit der E-Lizenz schiedsen.

